Achts-Erklärungen des Oktavianus, Antonius und Lepidus.

Tod des Cicero.

43 vor Chr. Geb.

Die Triumviri bedurften zu ihrem Vorhaben ungeheuere Summen. Unter dem Vorwande, an Cäsar's Ermordung Antheil gehabt, oder sich darüber gefreut zu haben, bedienten sie sich gegen die reichsten Bürger der Achts-Erklärungen. Jeder der Triumviri schrieb seine Feinde im Senate dazu, und so brachten sie — man denke — dreihundert Senatoren und zweitausend Ritter zusammen, die insgesammt sterben sollten, damit sie ihr Vorhaben ausführen könnten. Sie ließen zu dem Ende eine starke Schaar von Bewaffneten nach Rom mit den Proscriptionslisten an den Senat abgehen. Es war gegen Abend, als diese, Entsetzen und Grausen bringende Schaar in der Stadt ankam. Ihr begegneten gerade auf der Straße einige der in die Acht erklärten Senatoren. Sie wurden sogleich niedergemacht, und hiermit nahm das Morden seinen Anfang. So mancher unschuldige Mann, der noch vergnügt mit den Seinigen zu Abend gegessen hatte, sah wenige Stunden nachher Krieger der erwähnten Schaar in seine Wohnung eindringen, und sich ihren Dolchstichen preisgegeben. Ein allgemeines Schrecken bemächtigte sich aller Bewohner Rom's,